

AMTSBLATT

Gemeinde Rechtenstein

Herausgeber: Bürgermeisteramt 89611 Rechtenstein
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeister Florian Stöhr oder Vertreter im Amt

Jahrgang 54

15.09.2023 Nr. 37

Öffnungszeiten des Rathauses:

Mittwoch 9.00-11.00 Uhr, Die. u. Do. 17.00-19.00 Uhr, Freitag 10.00-11.00 Uhr

Homepage: www.rechtenstein.de

Tel. 07375/244

Fax: 07375/ 92015

E-Mail: gemeinde@rechtenstein.de

Durch Wahrnehmung von Terminen außerhalb des Rathauses können Sprechzeiten des Bürgermeisters entfallen.
Wichtige Termine, auch außerhalb der Öffnungszeiten, können vorher telefonisch vereinbart werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Verschenkbörse

Liebe Rechtensteiner Bürger,

wir bieten Ihnen ab Oktober übers Amtsblatt eine Verschenkbörse an.

Wenn Sie nette und/oder nützliche Dinge verschenken möchten, geben Sie uns Bescheid und wir nehmen das mit Ihrer Telefonnummer ins Amtsblatt.

Interessenten können sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen.

Die Dinge sollten noch gut und funktionsfähig sein.

Ihre Gemeindeverwaltung

Leerung der Abfalltonnen

Hausmüll	Dienstag,	19.09.2023
Blaue Tonne	Mittwoch,	20.09.2023
Gelber Sack	Donnerstag,	21.09.2023



Wasser- und Entwässerungsgebühren – 3. Abschlagszahlung

Am 30.09. wird die 3. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Entwässerungsgebühren 2023 zur Zahlung fällig. Wir weisen nochmals darauf hin, dass für die Abschlagszahlungen keine Rechnungen erstellt werden.

Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Betrag zum 30.09.2023 abgebucht. Die Barzahler bitten wir, den fälligen Betrag unter Angaben des Buchungszeichens fristgerecht zu überweisen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Voranzeige – Krämermarkt in Rechtenstein am Freitag, den 20.10.2023 ab 10.00 Uhr

Zugang Friedhof Obermarchtal vom Kindergarten aus gesperrt

Aufgrund der Bauarbeiten im Friedhof ist der Zugang vom Kindergarten bis auf Weiteres gesperrt. Wir bitten um Beachtung. Gemeindeverwaltung Obermarchtal

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Ab 18. September: Arbeiten am Felstunnel zwischen Lauterach und Laufenmühle (Wolfstal)

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis führt ab Montag, den 18. September 2023, am Felstunnel zwischen Lauterach und der Laufenmühle (K 7340) eine Bauwerksuntersuchung durch. In diesem Zuge werden im Bereich des Tunnels zudem Gebüsch und Sträucher entfernt sowie Felsräumungen durchgeführt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Freitag, den 29. September 2023, und werden werktags unter halbseitiger Sperrung durchgeführt. Der Verkehr wird über eine Ampel geregelt. Aus Sicherheitsgründen muss die Straße einmal auch kurzfristig für etwa zehn bis 30 Minuten komplett gesperrt werden. Nachts und voraussichtlich auch am Wochenende bestehen keine Verkehrsbehinderungen.

„Wald Erleben“-Programm im September: Spannende Angebote für Hundebesitzer, Pilzfans und Familien

Das „Wald Erleben“-Programm hat im September wieder spannende Veranstaltungen zu bieten – für Hundebesitzerinnen und -besitzer, für Familien, für Pilzfans und tatkräftige Menschen, die gerne mitanpacken: **Mit dem Hund im Wald** Bei einem Waldspaziergang erfahren Hundebesitzerinnen und -besitzer Wissenswertes über das Verhalten im Wald: Die Försterinnen Anngritt Scheuter und Gudrun Bechler informieren am Donnerstag, den 21. September 2023, von 16:30 bis 18:00 Uhr über wichtige Fragen: Was gibt es zu beachten, wenn ich mit meinem Hund in den Wald gehe? Welche Freiheiten haben mein Vierbeiner und ich? Wo muss ich Rücksicht nehmen? Treffpunkt ist der Wanderparkplatz am Ulmer Maienwäldle nahe Söflingen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Gut sozialisierte Hunde dürfen gerne mitgebracht werden.

Bei der Waldverjüngung mitanpacken Für Freitag, den 22. September 2023, werden im Rahmen des „Wald Erleben“-Programms noch Interessierte gesucht, die gerne im Wald mitanpacken wollen. Von 14:00 bis 17:00 Uhr helfen die Teilnehmenden mit einfacher Waldarbeit bei der Naturverjüngung. Der richtige Umgang mit den Werkzeugen und die Hintergründe der Aktion werden vom Forstpersonal detailliert erklärt. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz nahe Söflingen am Ulmer Maienwäldle. Die Veranstaltung ist kostenfrei und für Erwachsene, Familien mit Kindern ab sechs Jahren und Jugendliche geeignet. Als Belohnung wartet auf die fleißigen Helfer ein kleines Vesper!

Pilze im Ökosystem Wald Mit Försterin Lena Graf (ForstBW) geht es am Freitag, den 29. September 2023, von 14:30 bis 16:30 Uhr für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren im Wald auf die Suche nach Pilzen im Wald. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen Farben, Formen und Gerüche der Pilze kennen sowie ihre Funktionen im Ökosystem Wald. Die Bestimmung einzelner Arten wird nur am Rande vorgenommen. Treffpunkt ist Am Pfarrgarten 6 in Blaubeuren-Asch, danach geht es gemeinsam in den Wald.

Oimal a Wildsau sei Viel zu entdecken gibt es für Familien und Kinder ab sechs Jahren bei einer Spurensuche im Wald am Samstag, den 30. September 2023. Unter dem Motto „Oimol a Wildsau sei“ schlüpft Alexander Rothenbacher von 09:00 bis 13:00 Uhr gemeinsam mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Rolle einer Wildschweinrotte, um die Lebensweise der Tiere kennenzulernen. Treffpunkt ist am Lichseweg in Allmendingen, ganz oben am Waldrand.

Anmeldungen und weitere Informationen Anmeldungen werden per E-Mail an walderleben@alb-donau-kreis.de bis zwei Tage vor der Veranstaltung angenommen. Das aktuelle Programm ist auf der Homepage des Landratsamtes www.alb-donau-kreis.de unter „Dienstleistungen A-Z“ > „Forst“ verfügbar. Dort sind auch die notwendigen Hinweise zum Anmeldeprozess zu finden. Zu allen Veranstaltungen müssen wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk, Getränke und, wenn nötig, ein Vesper im Rucksack mitgebracht werden.

Landesstraße 240 bei Donaustetten/Knoten B30 wird wegen Bauarbeiten zeitweise komplett gesperrt

Von Mittwoch, den 13. September 2023, bis voraussichtlich Freitag, den 22. September 2023, wird der Fahrbahnbelag der Landesstraße 240 bei Donaustetten am Knoten zur B 30 erneuert. Die Gesamtbaumaßnahme ist in drei Bauabschnitte aufgeteilt und erstreckt sich von der Auf- und Abfahrt in Fahrtrichtung Biberach bis etwa 100 Meter nach der Zufahrt zum Park- und Rideplatz Donaustetten in Richtung Unterweiler. Zunächst wird ab dem 13. September 2023 der Verkehr in Fahrtrichtung Donaustetten einspurig an der Baustelle vorbeigeleitet. Im ersten Schritt wird der stark rissige und teilweise verdrückte Fahrbahnbelag abgefräst, bevor dann der neue Fahrbahnbelag zwischen den Auf- und Abfahrten der B 30 eingebaut wird. Die Fahrtrichtung Unterweiler ist derzeit durch eine Baumaßnahme der Stadt Ulm am Kreisverkehr bei Donaustetten sowieso

schon gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Donaustetten und Gögglingen. Ab Montag, den 18. September 2023, wird dann im dritten Bauabschnitt die Landesstraße 240 zwischen der Auf- und Abfahrt B 30 in Fahrtrichtung Ulm bis zum Bauende beim Park- und Rideplatz Donaustetten für den Verkehr komplett gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert und führt über Unterweiler, Gögglingen nach Donaustetten und umgekehrt. Die Auf- und Abfahrt zur B 30 in beide Fahrtrichtungen ist jederzeit möglich, jedoch ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, diesen Bereich großräumig zu umfahren. Die Kosten der Belagserneuerung werden vom Land getragen und belaufen sich auf rund 130.000 Euro.

Wandern im Spätsommer und Herbst: Auf 20 Eiszeitpfaden den Alb-Donau-Kreis entdecken

Spätsommer und Herbst gelten als schönste Wanderzeit: Die Temperaturen sind noch angenehm und die Wälder leuchten in beeindruckendem Gelb-Orange-Rot. Dieses Naturschauspiel ist auf der Schwäbischen Alb und entlang der Donau besonders eindrucksvoll, wie man auf den Wandertouren „Eiszeitpfade“ im Alb-Donau-Kreis sehen kann – ein tolles und gut beschildertes Wanderangebot direkt vor unserer Haustür! Die 20 „Eiszeitpfade“ sind sechs bis 14 Kilometer lang und ideal für Tages- und Halbtageswanderungen. Sie führen Wanderinnen und Wanderer durch geschwungene Flusstäler, auf aussichtsreiche Höhen und durch eine eiszeitliche Landschaft mit Höhlen und Quellen. Unterwegs kann man etliche kulturhistorische Höhepunkte bestaunen – allen voran das UNESCO-Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“. Zu diesem zählen sechs Höhlen im Ach- und Lonetal, in denen die weltweit ältesten figürlichen Kunstwerke Musikinstrumente gefunden wurden. Ein wenig Urwalderlebnis ist im Großen Lautertal oder im Schmiechtal garantiert, die beide zum UNESCO Biosphärenreservat gehören. Und die Laichinger Alb ist mit ihren einzigartigen Schauhöhlen ein Aushängeschild für den UNESCO Global Geopark. Sechs der 20 Eiszeitpfade sind vom Deutschen Wanderverband als Qualitätswanderweg zertifiziert: Dazu gehören der Burgfelsenpfad im Großen Lautertal, der Eiszeitjägerpfad und der Blaubeurer Felsenstieg in Blaubeuren, der Lauterfelsensteig in Blaustein und die Fohlenhausrunde und der Neandertalerweg im Lonetal. Detaillierte Informationen und GPS-Daten gibt es im Internet unter www.tourismus.alb-donau.kreis.de. Dort kann man auch die Broschüre „Wandertouren Alb-Donau-Kreis“ bestellen.

Vortrag am 28. September: Wie man seine Ernährung nachhaltig gestaltet

Unter dem Motto „Ein bisschen nachhaltig können wir alle!“ steht ein Vortrag am Donnerstag, den 28. September 2023, im Landratsamt Alb-Donau-Kreis. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie sie mit nur wenigen Veränderungen ihre Ernährung nachhaltig gestalten und damit einen positiven Beitrag für unseren Planeten leisten können. Themen sind beispielsweise die Wertschätzung der Lebensmittel sowie Tipps für eine pflanzen-betonte Ernährung. Der Vortrag findet zwischen 18:30 Uhr und 19:30 Uhr im Haus des Landkreises, Schillerstraße 30 in Ulm, 1. Stock, im kleinen Sitzungssaal, statt. Die Anmeldung ist nur per E-Mail an ernaehrung@alb-donau-kreis.de bis zum 26. September 2023 möglich.

Mitteilungen der Woche



Die Gemeinde Emeringen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unserer Gemeindeverwaltung eine(n)

Verwaltungsangestellte(n).

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Allgemeine Verwaltungs- und Sekretariatsaufgaben

- Das Einwohnermeldewesen, das Ausweis und Passwesen, Gewerbeamt, Wahlen sowie Zuarbeiten für den Bürgermeister/Bürgermeisterin.
- Beratung und Information der Bürgerinnen und Bürger über Verwaltungszuständigkeiten und – dienstleistungen

Eine weitere Abgrenzung des Aufgabengebietes sowie die Übertragung weiterer Aufgaben bleiben vorbehalten.

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst
- Moderner Arbeitsplatz

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt bis zu 14 Stunden. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden sie bitte, vorzugsweise per Mail, bis spätestens **Freitag, 06.10.2023** an das Bürgermeisteramt Emeringen, Herrn Bürgermeister Renner, Lederstraße 2, 88499 Emeringen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Renner, Tel.: 07373/2873 E-Mail: info@emeringen.eu gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Emeringen, Lederstraße 2, 88499 Emeringen
www.emeringen.eu

Abwasserverband Raum Munderkingen

Öffentliche Bekanntmachung

Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020

Die Versammlung des Abwasserverbands Raum Munderkingen hat mit Beschluss vom 01.08.2023 die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 wie folgt festgestellt:

1	Innaterielles Vermögen	38.918,00 €
2	Sachvermögen	1.008.084,00 €
3	Finanzvermögen	240.518,43 €
4	Aktive Abgrenzungsposten	150,00 €
5	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	- €
6	Nettoposten (nicht gedeckter Fehlbetrag)	- €
7	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Ziffern 1 bis 6)	1.287.670,43 €
8	Basiskapital	140.271,00 €
9	Rücklagen	- €
10	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	- €
11	Sonderposten (v. a. aus Zuschüssen und Beiträgen Dritter)	906.731,00 €
12	Rückstellungen	- €
13	Verbindlichkeiten	240.668,43 €
14	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	- €
15	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Ziffern 8 bis 14)	1.287.670,43 €

Die Eröffnungsbilanz des Verbands wird in der Zeit vom 18.09.2023 bis 26.09.2023 öffentlich während üblicher Dienstzeiten bei der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Marktstraße 7, 88597 Munderkingen zur öffentlichen Einsicht ausgelegt. Die Eröffnungsbilanz ist zudem unter www.vg-munderkingen.de unter der Rubrik Informationen / Zweckverbände einsehbar.

gez. Karl Häuler
Verbandsvorsitzender

Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet

Öffentliche Bekanntmachung

Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Interkommunales Gewerbegebiet Munderkingen hat mit Beschluss vom 22.05.2023 die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 wie folgt festgestellt:

1	Immaterielles Vermögen	- €
2	Sachvermögen	3.821.841,01 €
3	Finanzvermögen	274.712,93 €
4	Aktive Abgrenzungsposten	150,00 €
5	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	8.528,32 €
6	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	- €
7	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Ziffern 1 bis 6)	4.105.232,26 €
8	Basiskapital	1.169.272,74 €
9	Rücklagen	- €
10	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	- €
11	Sonderposten (v.a. aus Zuschüssen und Beiträgen Dritter)	750.069,52 €
12	Rückstellungen	- €
13	Verbindlichkeiten	2.185.870,00 €
14	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	- €
15	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Ziffern 8 bis 14)	4.105.232,26 €

Die Eröffnungsbilanz des Verbands wird in der Zeit vom 18.09.2023 bis 26.09.2023 je einschließlich während üblichen Dienstzeiten bei der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Marktstraße 7, 89597 Munderkingen zur öffentlichen Einsicht ausgelegt. Die Eröffnungsbilanz ist zudem unter www.vg-munderkingen.de unter der Rubrik Informationen / Zweckverbände einsehbar.

gez. Kevin West
1. stv. Vorstandsvorsitzender

Musikschule Raum Munderkingen

Öffentliche Bekanntmachung

Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Musikschule Raum Munderkingen hat mit Beschluss vom 22.05.2023 die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 wie folgt festgestellt:

1	Immaterielles Vermögen	- €
2	Sachvermögen	- €
3	Finanzvermögen	31.610,18 €
4	Aktive Abgrenzungsposten	250,00 €
5	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	- €
6	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	- €
7	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Ziffern 1 bis 6)	31.860,18 €
8	Basiskapital	- €
9	Rücklagen	- €
10	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	- €
11	Sonderposten (v.a. aus Zuschüssen und Beiträgen Dritter)	- €
12	Rückstellungen	- €
13	Verbindlichkeiten	31.860,18 €
14	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	- €
15	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Ziffern 8 bis 14)	31.860,18 €

Die Eröffnungsbilanz des Verbands wird in der Zeit vom 18.09.2023 bis 26.09.2023 je einschließlich während üblichen Dienstzeiten bei der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Marktstraße 7, 89597 Munderkingen zur öffentlichen Einsicht ausgelegt. Die Eröffnungsbilanz ist zudem unter www.vg-munderkingen.de unter der Rubrik Informationen / Zweckverbände einsehbar.

gez. Hans Rieger
1. stv. Vorstandsvorsitzender

Abwasserverband Raum Munderkingen

Bekanntmachung

Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Abwasserverbandes
Raum Munderkingen für das Haushaltsjahr 2023

- I. Aufgrund des § 15 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.07.1988 (Ges.Bt.S. 418) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 19.07.1999 (Ges.Bt. S. 292) hat die Versammlung am 01.08.2023 folgende **Haushaltssatzung** für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen		
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.052.045 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	1.052.045 €
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0 €

2. im Finanzaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.052.045 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.052.045 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	226.600 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	226.600 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2 Kreditvermächtnigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditvermächtnigung) wird festgesetzt auf **0 €**.

§ 3 Verpflichtungsvermächtnigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsvermächtnigungen), wird festgesetzt auf **70.000 €**.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **80.000 €**.

§ 5 Umlagen

- Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2023
- eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (§ 14 Abs. 1 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig **735.320,- €**
 - und eine Kapitalkumlage (§ 13 Abs. 5 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig **226.600,- €**.

II. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat mit Erlass vom 14.08.2023 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandversammlung am 01.08.2023 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 gem. § 18 GKZ i.V.m. § 81 GemO bestätigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen.

III. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der vorstehend bekannt gemachten Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

IV. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 liegt gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung

von Montag, 11.09.2023 bis Dienstag, 19.09.2023

je einschließlich in der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, 88587 Munderkingen Marktstraße 7, Zimmer Nr. 16, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Bitte vereinbaren Sie zur eventuellen Einsichtnahme telefonisch einen Termin.

Munderkingen, den 30.08.2023
gez. BM Haußer
Verbandsvorsitzender

Wasserprüfbericht

Titel: Prüfbericht zu Auftrag 22334029
 Prüfberichtsnummer: AR-23-VU-007069-01
 Auftragsbezeichnung: Mikrobiologische Trinkwasseruntersuchung
 Probenahmeort: Lauterach / Brunnen Wolfstal
 Anzahl Proben: 1
 Probenart: Trinkwasser
 Probenahmedatum: 05.09.2023
 Probennehmer: Eurofins Institut Jäger GmbH, Maris Margreiter
 Probeneingangsdatum: 05.09.2023
 Prüfzeitraum: 05.09.2023 - 07.09.2023

Entnahmestelle	nach UV-Anlage
Teils	4250980002
Probenahmedatum/ -zeit	05.09.2023 13:35
Probenahmeverfahren	Zweck a
Probennummer	223109521

Parameter	Lab.	Akk.	Methode	Grenz- werte	BG	Einheit	Ver- gleichs- werte
Probenahme							
Probenahme mikrobiol. Untersuchungen von Wasser	VU	HS	DIN EN ISO 19458 (019) 2006-12				X
Angabe der Vor-Ort-Parameter							
Chlor (Cl ₂), frei	VU	HS	DIN EN ISO 7393-2 (019-03) 2019-03		0,05	mg/l	n.u. ¹⁾
Wassertemperatur	VU	HS	DIN EN ISO 7899-2 (019) 2009-11			°C	11,5
Mikrobiologische Parameter gem. TrinkwV Anlage 1							
Escherichia coli	VU	HS	DIN EN ISO 9306-2 (019-1) 2014-06	0		MPN/100 ml	0
Enterokokken	VU	HS	DIN EN ISO 7899-2 (019) 2009-11	0		KBE/100 ml	0

Regierungspräsidium Tübingen

L249, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Hayingen-Oberwilzingen und Hayingen Verkehrsfreigabe seit Mittwoch, 13. September 2023

Das Regierungspräsidium Tübingen erneuert seit Ende Juli 2023 die Fahrbahndecke der L 249 ab der Ortsdurchfahrt von Oberwilzingen bis zur Einmündung Maisenburger Weg in der Ortsdurchfahrt Hayingen. Aufgrund der hohen Temperaturen in den vergangenen Tagen konnten die Folgearbeiten an den Banketten erst nach einer Abkühlzeit des Belags erfolgen. Trotz dieser zeitlichen Verzögerung kann nach dem Aufbringen der Markierung die Verkehrsfreigabe seit Mittwoch, 13. September 2023 im Laufe des Vormittags erfolgen. Im Zuge der Baumaßnahme wurde auf rund 11.800 Quadratmeter die verschlissene Asphalttragschicht erneuert und rund 19.700 Quadratmeter Fahrbahnbelag saniert. Zusätzlich wurden im bestehenden schmalen Straßenquerschnitt auf rund 1.800 Meter die Bankette mit Rasengittersteinen befestigt. Dies trägt zu einer verbesserten Verkehrssicherheit bei. Im Frühjahr 2024 wird abschließend die Fahrbahndemarkierung aufgebracht.

Kosten: Die Kosten der Sanierung des rund 3,4 Kilometer langen Streckenabschnitts belaufen sich auf rund 600.000 Euro und werden vom Land getragen. Das Regierungspräsidium bedankt sich bei allen betroffenen Anliegern, Firmen und Verkehrsteilnehmenden für die Geduld und das Verständnis während der Bauarbeiten.

Die Schulen im Regierungsbezirk Tübingen sind bereit für das neue Schuljahr Die Lehrerversorgung und die Eingliederung zugewanderter bzw. geflüchteter Schülerinnen und Schüler in die Regelklassen fordern diesmal besonders heraus Schülerzahlen in den Grundschulen mit deutlichem Anstieg

Lehrereinstellung zum Schuljahr 2023/24

Der Bedarf an Lehrerinnen und Lehrern ist groß. Das Bemühen geeignetes Lehrpersonal zu finden und einzustellen ebenfalls. Das Maßnahmenpaket der Landesregierung zur Lehrkräftegewinnung greift auch im Regierungsbezirk Tübingen. Insbesondere die Bereitschaft der Lehrkräfte zur Verlängerung der Dienstzeit, zur Unterstützung im Ruhestand und zur Erhöhung der Teilzeit trägt auch im neuen Schuljahr dazu bei, das hohe Niveau der Neueinstellungen mit einem Umfang von 722 Deputaten (Vorjahr 724) zu halten. Der Direkteinstieg ins Lehramt ermöglicht geeigneten Personen ohne grundständige Lehrausbildung eine Beschäftigung im Lehrberuf. Die Ausweitung des Direkteinstiegs auf Grundschulen und die Sekundarstufe 1 (Klassen 5-10) trägt bereits im kommenden Schuljahr zur Gewinnung weiterer Lehrkräfte bei. Zum Start dieser Maßnahme wurden im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt 21 schulbezogene Stellen ausgeschrieben. Die Ausschreibung stößt auf großes Interesse. Hinzu kommt eine steigende Zahl an Lehrkräften, deren ausländische Lehrbefähigung anerkannt wurde. Hier konnte das Regierungspräsidium Tübingen im Rahmen seiner landesweiten

Zuständigkeit in diesem Jahr bereits 41 (Vorjahr 36) Anerkennungen aussprechen, die meisten davon für den Bereich der Sekundarstufe 1, so dass die Unterrichtsversorgung in diesem Bereich davon profitiert.

Insgesamt konnte im Bereich der öffentlichen Grundschulen und Primarstufen an Gemeinschaftsschulen 214 (Vorjahr 190) Deputate vergeben werden, an Haupt- und Werkrealschulen sowie an Gemeinschaftsschulen (Sekundarstufe) 118 (Vorjahr 146), an Realschulen 46 (Vorjahr 55), an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 74 (Vorjahr 93) und an Gymnasien 111 (Vorjahr 64). An den Beruflichen Schulen wurden 159 (Vorjahr 176) Deputate vergeben.

Die Unterrichtsversorgung ist je nach Region und Schulamt differenziert zu betrachten. Nach wie vor beliebt bei Bewerberinnen und Bewerbern sind die Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Tübingen. In den übrigen Landkreisen im Regierungsbezirk gestaltet sich die Versorgung der Schulen schwieriger. Insbesondere im ländlichen Raum in den Landkreisen Zollernalb, Alb-Donau und Reutlingen wird es zunehmend schwieriger, die Schulen ausreichend mit Lehrkräften zu versorgen.

Im Bereich der Grundschulen konnten im Gegensatz zum Vorjahr alle zur Verfügung stehenden Stellen für wissenschaftliche Lehrkräfte besetzt werden. Im Bereich der Sekundarstufe 1 wird im kommenden Schuljahr trotz aller Bemühungen mit Engpässen zu rechnen sein. Wegen des angespannten Arbeitsmarktes für Lehrkräfte bleibt die Versorgung der Schulen in diesem Bereich eine große Herausforderung.

Im gymnasialen Bereich konnten zum Schuljahr 2023/24 Lehrkräfte im Umfang von 111 Deputaten neu eingestellt werden. Damit ist die Zahl der Einstellungen fast doppelt so hoch wie im Vorjahr (64). Die Unterrichtsversorgung an den allgemein bildenden Gymnasien im Regierungsbezirk ist auch im kommenden Schuljahr gut, auch wenn weiterhin fachspezifische Mängel in den Fächern Bildende Kunst und Physik sowie kleinere fachspezifische Engpässe in den Fächern Mathematik und Chemie bestehen.

Für die Beruflichen Schulen wurden im Regierungsbezirk Tübingen bislang Lehrkräfte im Umfang von 159 Deputaten (Vorjahr 176) eingestellt. Fachspezifische Mängel bestehen aufgrund von Bewerbermangel weiterhin im Bereich der Sozialpädagogik, in Pflege und Gesundheit, aber auch zunehmend in allgemeinbildenden Fächern.

Die Lehrereinstellung läuft bis Ende September weiter und es wird mit Hochdruck daran gearbeitet, weitere Lehrkräfte zu gewinnen oder Bestandslehrkräfte zur Deputatsaufstockung zu ermuntern um die Zahl der noch unbesetzten Stellen zu reduzieren.

Erwartete Schülerzahlentwicklung zum Schuljahr 2023/24

Im Schuljahr 2023/24 werden an den öffentlichen Schulen im Regierungsbezirk Tübingen voraussichtlich 229.244 Schülerinnen und Schüler von 19.971 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Das ist das Ergebnis einer Abfrage bei den Schulen und Schulbehörden im Regierungsbezirk Tübingen. In den Grundschulen werden 68.701 Schüler erwartet (Vorjahr: 63.151), in den Werkreal- und Hauptschulen 7.037 (Vorjahr: 6.890), in den Realschulen 31.031 (Vorjahr: 29.942), in den Gemeinschaftsschulen 19.212 (Vorjahr: 18.427), in den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 5.461 (Vorjahr: 5.697) und an den allgemeinbildenden Gymnasien 42.402 (Vorjahr: 43.563). An den Beruflichen Schulen im Regierungsbezirk rechnet das Regierungspräsidium Tübingen mit 55.400 Schülerinnen und Schülern (Vorjahr: 55.699).

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das einen Anstieg der Gesamtschülerzahl um 2,6%. In den Grundschulen ist die Schülerzahl um 8,8% gestiegen. Die Zahl der Erstklässler wächst um 9,6% auf 17.249 (Vorjahr: 15.731). Bei den weiterführenden Schulen legen insbesondere die noch im Aufbau befindlichen Gemeinschaftsschulen um 4,3% und die Realschulen um 3,6% zu. Die Schülerzahlen an den Beruflichen Schulen (-0,5%), an den Allgemeinbildenden Gymnasien (-2,7%) und an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (-4,1%) sind rückläufig.

Es ist damit zu rechnen, dass sich bis zur statistischen Erhebung Ende Oktober noch Änderungen ergeben werden.

Beschulung ukrainischer Kinder und Jugendlicher

Eine besondere Herausforderung für die Schulen und die Schulverwaltung stellt weiterhin die Eingliederung zugewanderter bzw. geflüchteter Schülerinnen und Schüler in die Regelklassen dar. Aufgrund des Ukrainekriegs sind im Schuljahr 2021/22 besonders viele Schülerinnen und Schüler ohne bzw. mit eingeschränkten Deutschkenntnissen nach Baden-Württemberg gekommen. 46% von Ihnen haben ihre Deutschkenntnisse so verbessern können, dass der Wechsel aus einer Vorbereitungsklasse (Sprachförderung) in eine Regelklasse möglich geworden ist.

Im Juli 2023 waren 6.777 Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine an den allgemeinbildenden Schulen angemeldet. 3.635 von ihnen wurden in einer Vorbereitungsklasse (Sprachförderung) geführt, 3.132 in einer

Regelklasse. Darüber hinaus sind noch 309 ukrainischstämmige Schülerinnen und Schüler an Beruflichen Schulen angemeldet.

Im Bereich der Beruflichen Schulen startet im kommenden Schuljahr eine Erweiterung des Vorbereitungsjahrs „Schule und Beruf“ (VABO), die eine bessere soziale und berufliche Integration ermöglichen soll und zugleich die Chance gibt, auf die unterschiedlichen Bildungsniveaus junger Geflüchteter einzugehen. Der Unterricht kann entsprechend den Erfordernissen im Verlauf des Schuljahres in den Fächern flexibel angeboten werden, beispielsweise durch eine erhöhte Anzahl an Unterrichtsstunden im Fach Deutsch zu Beginn des Schuljahres oder durch eine Ausweitung des Unterrichts mit Bezug zu lebensweltbezogenen Kompetenzen. Durch Praktika ist es für Geflüchtete mit unterschiedlichen Vorerfahrungen möglich, Erfahrungen in der beruflichen Praxis zu sammeln und damit die Chancen auf den Erhalt eines Ausbildungsplatzes zu verbessern.

Für das neue Schuljahr konnten bereits mit 313 Lehrkräften Verträge über eine Unterrichtstätigkeit in einer Vorbereitungsklasse (Sprachförderung) abgeschlossen werden.

Ziel- und Leistungsvereinbarungen als Bausteine des Qualitätsentwicklungsprozesses der Schulen

Das Qualitätsentwicklungskonzept des Landes Baden-Württemberg für seine Schulen beschreibt eine datengestützte Qualitätsentwicklung als zentrale Aufgabe und Auftrag für alle Schulen. Auf der Grundlage verlässlicher Daten sollen diese in Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung zielgerichtet, systematisch und effektiv handeln. Ziel- und Leistungsvereinbarungen der Schulen mit ihrer jeweils vorgesetzten Behörde sowie Statusgespräche dienen dabei der systematischen Steuerung der Entwicklungsprozesse im Sinne der bildungspolitischen Schwerpunkte des Landes und der damit verbundenen bestmöglichen Förderung der Schülerinnen und Schüler.

Im Bereich der Beruflichen Schulen ist die datengestützte Qualitätsentwicklung funktional im Konzept Operativ Eigenständige Schule (OES) verankert. So ist die Stärkung der schulischen Eigenständigkeit mit der systematisch angelegten Weiterentwicklung der Schul- und Unterrichtsqualität durchgängig verbunden. Mit der Ziel- und Leistungsvereinbarung (ZLV) und den Statusgesprächen wird der bisherige Prozess von Zielvereinbarung und Bilanzgesprächen nun weiterentwickelt. Wertvolle Erfahrungen und Erkenntnisse zur Ausgestaltung des neuen Ziel- und Leistungsvereinbarungsprozesses konnten innerhalb der letzten zwei Jahre mit Projektschulen – im Regierungsbezirk Tübingen die Matthias-Erzberger-Schule in Biberach, die Gewerbliche Schule in Münsingen und die Georg-Goldstein-Schule in Bad Urach – gewonnen werden.

Aus dieser Entwicklung heraus wird ab dem Schuljahr 2023/24 in einem auf fünf Jahre angelegten Regelprozess mit allen Beruflichen Schulen im Regierungsbezirk Tübingen eine Ziel- und Leistungsvereinbarung erarbeitet und diese mit der Schulaufsichtsbehörde abgeschlossen. In darauffolgenden, jährlichen Statusgesprächen betrachten Schule und Schulaufsicht anhand der in der Ziel- und Leistungsvereinbarung vereinbarten Eckpunkte und eventuell weiterer Erkenntnisse den systematischen Entwicklungsfortschritt. Soweit sich dabei Änderungsbedarfe für die Ziel- und Leistungsvereinbarung ergeben, werden diese in die Vereinbarung aufgenommen.

Aus dem Kreis der Gymnasien im Regierungsbezirk, deren Schulleitungen signalisiert hatten, dass sie zeitnah in den Prozess einer Ziel- und Leistungsvereinbarung mit dem Regierungspräsidium eintreten wollen, wurden 25 Schulen für einen ersten Durchgang im Schuljahr 2023/24 ausgewählt. Deren Zielvereinbarungspraxis wird die Erfahrungen mit Zielvereinbarungsprozessen, die im Rahmen eines Pilotprojekts mit den Gymnasien Ehingen (Zielvereinbarung zu Förderung der Motivation in der Pubertät) und Ochsenhausen (Zielvereinbarung zur Verwirklichung von Bildungsgerechtigkeit durch Begabtenförderung wie Förderkonzepte für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund) gesammelt wurden, verbreitern und vertiefen.

Die Staatlichen Schulämter beginnen im neuen Schuljahr zusammen mit den Grundschulen, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Gemeinschaftsschulen und Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit dem Qualitätsentwicklungsprozess. Voraussichtlich werden im Anschluss an die Statusgespräche, die im ersten Halbjahr stattfinden werden, rund 150 Schulen in den von Prozess der Ziel- und Leistungsvereinbarung starten.

Für mehr Sicherheit auf dem Schulweg

Die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und die UKBW sensibilisieren mit verschiedenen Aktionen für mehr Schulwegsicherheit

Achtsamkeit bringt Sicherheit: Zum Schulanfang am 11. September werben die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. und die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) gemeinsam für einen sicheren Schulweg.

Die Banner „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ mahnen Autofahrende, in der Nähe von Schulen besonders aufmerksam zu sein. Mit der Online-Plattform schulwegtrainer.de erhalten Eltern und Kinder die wichtigsten Verkehrsregeln an die Hand, mit denen sie den Schulweg nachhaltig üben und das Elterntaxi vermeiden können. „Gerade in den ersten Wochen nach Schulstart sollten alle Verkehrsteilnehmenden sehr achtsam sein, wenn sie in der Nähe von Schulen mit dem Auto, E-Scooter oder Fahrrad unterwegs sind. Das gilt auch für Eltern oder Großeltern, die ein Kind mit dem Auto zur Schule bringen. Denn durch Elterntaxis werden immer wieder Unfälle verursacht. Mit unserem Online-Angebot schulwegtrainer.de geben wir Eltern und Kindern alltagsnahe Empfehlungen, damit sie den Schulweg ihres Kindes zu Fuß gut planen können“, sagt Burkhard Metzger, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW „Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel. Verkehrsprävention ist zur Vermeidung von Unfällen sehr wichtig. Mit dem Schulwegtrainer haben wir ein modernes Instrument geschaffen, welches Kinder und Eltern im Bereich Verkehrserziehung gleichermaßen schult. Die Banner zum Schulstart unterstützen hier zusätzlich. Wir machen damit zum Schulbeginn auf die jungen und neuen Verkehrsteilnehmenden aufmerksam. Denn Verkehrssicherheit geht uns an alle an. Das funktioniert nur gemeinsam, indem wir Kindern frühzeitig das richtige Verhalten lehren, aber auch selbst Rücksicht nehmen und Vorbild sind.“

Tipps für Eltern zum Üben des Schulwegs zu Fuß: Planen Sie den Schulweg noch vor Schulstart. Nutzen Sie dazu, wenn möglich, Schulwegpläne Ihrer Stadt oder Gemeinde.

Üben Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die ersten Verkehrsregeln, z. B. in einer verkehrsberuhigten Straße oder gleich auf dem späteren Schulweg.

Begleiten Sie Ihr Kind auf seinem Schulweg so lange wie nötig.

Lassen Sie Ihr Kind rechtzeitig zur Schule loslaufen, damit es in Ruhe alle Verkehrssituationen einschätzen kann. Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind, das es auf dem festgelegten Schulweg bleibt.

Über die Aktionen zur Schulwegsicherheit von UKBW und Landesverkehrswacht BW

Die Banner-Kampagne „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ ist fester Bestandteil der Aktion „Sicherer Schulweg“ auf Initiative des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, des Ministeriums für Verkehr sowie des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport mit Unterstützung der Polizei Baden-Württemberg, der Verkehrswachten, Schulen, Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Partner der Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR. Im aktuellen Schuljahr 2023/2024 wurden landesweit zusätzlich 900 Banner in der Nähe von Schulen angebracht, die zur Rücksichtnahme auf die verkehrsunerfahrenen Erstklässler auffordern.

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg. Mit Videoclips und einfach umsetzbaren Tipps erhalten Erwachsene und Kinder zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand. Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf der Internetseite www.verkehrswacht-bw.de.

Bundesagentur für Arbeit

Jobcenter Alb-Donau am 28.09.2023 geschlossen

Am Donnerstag, den 28.09.2023, bleibt das Jobcenter Alb-Donau an beiden Standorten in Ulm und in Ehingen wegen einer dienstlichen Veranstaltung ganztägig geschlossen. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an das Jobcenter Alb-Donau wenden.

Das Service-Center ist wie immer werktags von 8 Uhr bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 telefonisch zu erreichen.

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“

„Viele Wege führen nach Rom“ - über den „Traumjob“ und die Vielfalt der Berufswelt

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 20. September einen Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: „Viele Wege führen nach

Rom" - über den „Traumjob“ und die Vielfalt der Berufswelt. Die Arbeits- und Berufswelt ist vielfältig und viele junge Menschen und deren Eltern stellen sich die Fragen: Weiter zur Schule gehen oder eine Ausbildung machen? Die Referenten plädieren dafür, die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten zu erkennen und im Berufswahlprozess nach Neigung und Eignung vorzugehen. Denn der „Traumjob“ kommt nicht von allein und zumeist nicht sofort. Aber „viele Wege führen nach Rom“, wie ein altes Sprichwort sagt. Wichtig ist, seinen Weg zu finden (und nicht den anderer). Die einstündige Veranstaltung beginnt um 15 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenz-portal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Modern bewerben

Am Dienstag, den 26. September heißt es „modern bewerben“. An diesem Tag bietet das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler zur Erstellung zeitgemäßer Bewerbungsunterlagen an. Kurzum: Wie schreibt man eine Bewerbung richtig, was gehört dazu und wie sieht eine gute Bewerbung heute aus. Dabei werden auch die Unterschiede zwischen einer Online-Bewerbung, einer Bewerbung per Mail oder Social Media sowie einer klassischen Bewerbung berücksichtigt. Weiter gibt es Hinweise, wo gute Bewerbungsvorlagen zu finden sind und was es sonst noch Wichtiges zu beachten gibt. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr und ist auch für ganze Schulklassen geeignet.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Gedanke der Woche

*Glück ist kein Geschenk der Götter,
sondern die Frucht innerer Einstellung*
Erich Fromm



Ärzte- und Apotheken-Bereitschaftsdienst

Telefonnummer ärztlicher Notfalldienst: 116 117

Notfalldienst-Bereitschaftszeiten:

Montag/Dienstag/Donnerstag: 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetages,

Mittwoch: 13.00 – 08:00 Uhr des Folgetages,

Freitag: 16:00 – 08:00 Uhr des Folgetages,

Samstag/Sonntag/Feiertage: 08:00 – 08.00 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Ehingen (gegenüber Information am Haupteingang):

Öffnungszeiten im Kreiskrankenhaus Ehingen: Samstag/Sonntag/Feiertage: 08.00 – 22.00 Uhr

An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt. Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis (Sternplatz 5, Ehingen):

Dienstag/Freitag: 08.00-12.30 Uhr, Donnerstag 08:00 – 17:30 Uhr

Claudia Litzbarski, Tel. 07391/7792476, claudia.litzbarski@alb-donau-kreis.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: zu erfragen unter Tel. 01805/911601

Sozialstation Munderkingen: Tel. 07393/3882

Apothekendienst: Der taggenaue Apotheken-Notdienst für Rechtenstein ist abrufbar über Telefon unter 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über

Handy unter 22833 (max. 69 ct/min), (<https://www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html>)

Hinweis: Die gegebenen Informationen über die Notdienste der Apotheken sind unverbindlich, da kurzfristige Tausche möglicherweise nicht mehr rechtzeitig dargestellt/übermittelt werden können. Der Betreiber dieser Portale/Dienste kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen die angegebene Apotheke auch tatsächlich erreichen zu können, ist eine telefonische Kontaktaufnahme mit der gewählten Apotheke zu empfehlen.

Kirchliche Nachrichten

KIRCHENANZEIGER



Kath. Pfarrämter Obermarchtal mit Rechtenstein, Datthausen und Mittenhausen, Reutlingendorf, Emeringen
 89611 Obermarchtal, Klosteranlage 4
 Pfarrbüro Obermarchtal
 Pfarrer Gianfranco Loi, Vikar Frank Straub
 Diakon Johannes Hänn, Diakon Andreas Heupel
 Email: StPetrusundPaulus.obermarchtal@drs.de
 Homepage: www.se-marchtal.de

Telefon 07375 / 92 131
 Fax 07375 / 92 132

Sprechzeit des Pfarrers nach telefonischer Vereinbarung – im Notfall (Krankensalbung) 0737592131

Öffnungszeiten Pfarrbüro	Dienstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Montag Ruhetag	Donnerstag	13:30 Uhr – 18:30 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Marchtal

Samstag, 16.09. 15:00 Uhr	hl. Kornelius und hl. Cyprian Sonntagvorabendmesse mit Fahrzeugweihe	Festplatz Untermarchtal
Sonntag, 17.09. 10:15 Uhr	24. Sonntag im Jahreskreis Eucharistiefeier – Begegnungstag	Klosterkirche Untermarchtal
08:45 Uhr	Eucharistiefeier (Miniaufnahme)	St. Sixtus Reutlingendorf
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	St. Urban Emeringen
10:15 Uhr	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor Aichstetten	Münster Obermarchtal
11:30 Uhr	Taufe	Kapitelsaal Obermarchtal
17:00 Uhr	Orgelkonzert	Münster Obermarchtal
Donnerstag, 21.09. 07:30 Uhr	Schülermesse	St. Andreas Untermarchtal
Samstag, 23.09. 14:00 Uhr	Hochzeitsmesse	Münster Obermarchtal
19:00 Uhr	Wortgottesdienst	St. Andreas Untermarchtal
Sonntag, 24.09. 08:45 Uhr	25. Sonntag im Jahreskreis Eucharistiefeier	Klosterkirche Untermarchtal
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	St. Urban Emeringen
08:45 Uhr	Wortgottesdienst	St. Sixtus Reutlingendorf
10:15 Uhr	Festgottesdienst mit Erntedank	St. Michael Neuburg
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	Münster Obermarchtal
11:30 Uhr	Taufe	St. Georg Rechtenstein
17:00 Uhr	Orgelkonzert	Münster Obermarchtal
Dienstag, 26.9. 09:00 Uhr	hl. Kosmas und Damian hl. Messe	St. Georg Rechtenstein
Donnerstag, 28.09. 07:30 Uhr	Schülerwortgottesdienst	St. Andreas Untermarchtal
18:00 Uhr	Betstunde zur Ewigen Anbetung	Kapelle Lauterach

19:00 Uhr Samstag, 30.09.	Abendmesse	Kapelle Lauterach
14:30 Uhr	Kirchliche Trauung	Münster Obermarchtal
18:00 Uhr	Betstunde zur Ewigen Anbetung	St. Andreas Untermarchtal
19:00 Uhr	Sonntagvorabendmesse Erntedank	St. Andreas Untermarchtal

Kath. Kirchengemeinde Untermarchtal, Bücherei: Mittwoch, 20.09.2023 von 15.30 – 16.30 Uhr

Seelsorgeeinheit Marchtal

Obermarchtal · Untermarchtal · Emeringen · Reutlingendorf · Neuburg, Dekanat Ehingen-Ulm
Wir schenken Zeit

Besuchsdienst in der SE Marchtal

Besuchsdienst – Kontakte:

Klosteranlage 4, 89611 Obermarchtal Tel.: 07375 – 92131,

Fax: 07375 – 92132, E-Mail: johannes.haenn@drs.de

Telefonisch erreichen Sie uns:

Di. bis Fr. von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

Bernhard Mittl, Kirchengde.Rat in St. Andreas

Johannes Hänn, Diakon in der SE Marchtal



Orgelseptember 2023 im Münster Obermarchtal

Bach-Orgelkonzert „Vater unser im Himmelreich“

Am Sonntag, den 17. September um 17 Uhr spannt Gregor Simon, Kustos der Holzhey-Orgel, im Münster Obermarchtal den Bogen von der Verlassenheit des Menschen über das „Vater unser im Himmel“ bis hin zum Heil, das Gott uns schenkt. Der Eintritt ist 10 €, für Studierende und Auszubildende 5 €. Schüler und Schülerinnen haben freien Eintritt. Die Kasse öffnet um 16:30 Uhr.

Prof. Martin Schmeding (Leipzig) gastiert beim Obermarchtaler Bach-Zyklus

Der u.a. dreimal mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnete Orgelvirtuose gibt am 24. September um 17 Uhr im Münster Obermarchtal das 12. Konzert des Zyklus, welcher das gesamte Orgelwerk von Johann Sebastian Bach umfaßt. Der Eintritt ist 10 €, für Studierende und Auszubildende 5 €. Schüler und Schülerinnen haben freien Eintritt. Die Kasse öffnet um 16:30 Uhr.

Hilfreich kommunizieren mit Ignatius von Loyola

Ignatius von Loyola hat eine situationsorientierte Kommunikationspsychologie entwickelt, die fünf Jahrhunderte später immer noch aktuell ist. Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel zeigt in einem Vortrag am Dienstag, 26. September, 19.00 Uhr im Saal des Bischof-Sproll-Hauses in Ulm (Olgastr. 137), wie Gespräche, in denen eine Achtsamkeit für den anderen, für sich selbst und für Gott waltet, den Gesprächspartner innerlich aufbauen können. Auch online ist eine Teilnahme über www.zoom.us mit Meeting-ID: 885 269 9290, Kenncode: 196365 möglich oder per Telefon über Tel.: 0695 050 2596, dann Meeting-ID und Kenncode, je mit Raute # abschließen.

Geschichten, dem Leben abgelauscht

Am Donnerstag, 28. September, 19.00 Uhr präsentiert die Autorin und Schriftstellerin Christine Lammel im Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm eine Auswahl selbst verfasster Geschichten, wie sie im Leben nun mal passieren: mal lustig, mal spannend und mal besinnlich erzählt. Ohne Anmeldung. Eintritt frei.

Orgelunterricht für Schüler und Schülerinnen im Münster Obermarchtal

Das Orgelspiel zu erlernen ist faszinierend. Die Orgel erklingt in einer großen Farbenvielfalt von zarten Flöten- und Streicher- bis hin zu schmetternden Trompetenklängen. Unterricht auf der „Königin der Instrumente“ erteilt Gregor Simon, Diplom-Kirchenmusiker und Münsterorganist in Obermarchtal und zwar an der großen Orgel auf der Empore. Für das Üben „zu Hause“ findet sich bestimmt eine Orgel in einer nahen Kirche. Eine unverbindliche „Schnupperstunde“ ist möglich.

Termin und Kontakt Meldet Euch gerne bei: Gregor Simon, Tel.: 07375 3079893, E-Mail: gregsimon@t-online.de

GoDi-Gruppe / Kinderchor

Gut erholt starten wir am Montag, 18. September wieder durch.

Gleich am 30.9. steht unser großer Ausflug nach Rottweil zum Kinderchortag der Diözese an. Für diesen üben wir schon seit vielen Wochen die Lieder.

Wenn ihr auch Lust zum Singen habt, dann schnuppert einfach mal rein. **Wir freuen uns über Kinder aus der ganze SE-Marchtal.**

Den neuen **Erstklässlern wünschen wir alles Gute zur Einschulung** und freuen uns, wenn ihr ab dem Halbjahr bei uns mitsingt.

Chorproben im Torbogensaal in Obermarchtal.

Montags 17-18 Uhr

Mo. 18.9.

Mo. 25.9.

Mo. 2.10. – keine Probe

Mo. 9.10.

Mo. 16.10.

Mo. 23.10.

So. 19.11.

Wir singen beim Familiengottesdienst.

Gerne dürft ihr euch bei mir anmelden, Tel. 950375. Stefanie Munding - Chorleitung

St. Petrus und Paulus Obermarchtal

Freitag, 15.09.

09:00 Uhr Einschulungsmesse der Grundschule Klasse 1 mit allen Eltern und Gästen im **Münster**
Abendmesse in St. Urban entfällt

Sonntag, 17.09. **24.Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Uhr Eucharistiefeier im Münster mit dem Kirchenchor Aichstetten

11:30 Uhr Taufe im Kapitelsaal

17:00 Uhr Orgelkonzert

Dienstag, 19.09.

19:00 Uhr Abendmesse in Datthausen

Mittwoch, 20.09.

07:45 Uhr Schülermesse in St. Urban

18:00 Uhr Friedensgebet in St. Urban

Freitag, 22.09.

18:30 Uhr Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit

19:00 Uhr Abendmesse in St. Urban

Samstag, 23.09.

11:00 Uhr Taufe im Kapitelsaal

14:00 Uhr Hochzeitsmesse im Münster Sina Richter – Timo Schleicher

Ministrantendienst Obermarchtal

15.09. keine Abendmesse

17.09. siehe neuer Plan

22.09. siehe neuer Plan

23.09. Hochzeit: eigene Minis

Fest Mariä Himmelfahrt - Kräuterbüschel

Herzlichen Dank für die Spenden in Höhe 225,-€-.

Ein Vergelt's Gott an alle Frauen für das Sammeln und Binden der Sträußchen.

Kirchenpfleger/in gesucht

Die Kirchengemeinde Obermarchtal sucht ab Oktober 2023 für die Kirchenpflege einen

VERWALTUNGSBEAUFTRAGTEN (m/w/d)

im Umfang von ca. zwei Stunden/Woche.

Ihre Aufgaben:

Sie sind für die verwaltungstechnische Betreuung der Kirchengemeinde Obermarchtal zuständig. Dazu gehört neben der Rechnungsabwicklung auch die Betreuung der kirchlichen Gebäude.

Ihr Anforderungsprofil:

Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische oder verwaltungsspezifische Ausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation, haben Freude im Umgang mit Menschen, sind flexibel und zuverlässig und Mitglied in der katholischen Kirche.

Ihre Bezahlung richtet sich nach den tariflichen Regelungen der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS) in Entgeltgruppe EG 9 Stufe 3. Sie werden vom Katholischen Verwaltungszentrum Ehingen bei Ihrer Arbeit fachlich beraten.

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Der bisherige Stelleninhaber bewirbt sich nicht mehr. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 15.09.2023 an das Pfarramt Obermarchtal, Klosteranlage 4, 89611 Obermarchtal. Auskünfte erteilt Ihnen Herr Pfarrer Gianfranco Loi unter der Rufnummer 07375 92131 oder per Mail: Gianfranco.Loi@drs.de.

St. Sixtus Reutlingendorf

Sonntag, 17.09. **24.Sonntag im Jahreskreis**

08:45 Uhr Eucharistiefeier in Reutlingendorf

Sonntag, 24.09. **25. Sonntag im Jahreskreis**

08:45 Uhr Wortgottesdienst in Reutlingendorf

St. Urban Emeringen

Sonntag, 17.09. **24.Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Uhr Wortgottesdienst

Mittwoch, 20.09.

20:00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Emeringen

Sonntag, 24.09. **25.Sonntag im Jahreskreis**

08:45 Uhr Eucharistiefeier in Emeringen

Sitzung des Kirchengemeinderats in Emeringen, Mittwoch, 20.09.2023, 20 Uhr, Pfarrhaus Emeringen

Tagesordnung:

TOP 1 Protokoll der letzten Sitzung

TOP 2 Zuschuss Ministranten Rom-Wallfahrt
2024

TOP 3 Neu-Einstufung eines Organistendienstes

TOP 4 Verschiedenes

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MUNDERKINGEN

Prälat-Rieger-Str. 29, 89597 Munderkingen, Tel. 07393/4997, Fax 07393/698,

Email: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de, Homepage: www.kirche-munderkingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in der Prälat-Rieger-Straße 29, eingebettet zwischen der evangelischen Christuskirche und dem evangelischen Gemeindehaus, hat wie folgt geöffnet:

Dienstags 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstags 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Bitte sprechen Sie uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf. Wir rufen Sie dann so schnell wie möglich zurück. Telefonnummer Pfarramt:07393 – 4997

E-Mail: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de Homepage: www.kirche-munderkingen.de



Wochenspruch zum 15.Sonntag nach Trinitatis: „Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ (1. Petrus 5, 7) Predigttext: 1. Mose 15, 1-6

Sonntag, 17. September 2023 (15. Sonntag nach Trinitatis)
10:30 Uhr Gottesdienst mit Diamantener Hochzeit, Pfarrer Hain
10:30 Uhr Kinderkirche
Montag, 18. September 2023
19:00 Uhr Friedensgebet
Dienstag, 19. September 2023
19:00 Uhr Stündle fürs Wort, Gemeindehaus
Mittwoch, 20. September 2023
17:30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus
19:30 Uhr AA-Meeting, Gemeindehaus
20:00 Uhr Vorbereitung Safe Haven
Donnerstag, 21. September 2023
09:30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, Gemeindehaus
14:30 Uhr Altenclub, Gemeindehaus
Samstag, 23. September 2023
13:30 Uhr Wanderung für Menschen in Trauer, Rottenacker
17:00 Uhr Gemeinsam Tanzen, Blaubeuren

Kinderkirche

Die Sommerferien sind zu Ende und so starten wir auch wieder mit der Kinderkirche. Wir treffen uns, wie gewohnt, am Sonntag, 17. September um 10:30 Uhr in der Christuskirche. Dort beginnen wir zusammen mit den Erwachsenen den Gottesdienst, bevor wir im Gemeindehaus kindgerecht weiterfeiern. Wir freuen uns auf euch!

Friedensgebet

Da der Krieg mitten in Europa nach wie vor andauert, treffen wir uns weiterhin montags um 19 Uhr zum Friedensgebet in der Christuskirche und suchen Halt im Gebet.

Stündle fürs Wort

Das Stündle fürs Wort trifft sich immer dienstags um 19 Uhr im Gemeindehaus. In diesem „Stündle“ geben wir der Bibel einen Freiraum in unserem Leben und wollen Gottes Wesen und Größe nachgehen. Kurz gesagt: Unser Herz bilden. Eine Arbeit und Schulung, die sich lohnt. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich und außer einem Interesse an Gott und dem Christsein müssen Sie nichts mitbringen. Es kann auch an einzelnen Abenden teilgenommen werden. Pfarrer Hain freut sich über jeden, der sich auf dieses „Stündle“ einlässt.

Safe Haven – verankert in Gott

Nach dem bewegenden, etwas anderen Gottesdienst im Juni, den wir zum Thema Martin Luther King gestaltet hatten, treffen wir uns, um neue Ideen für einen Safe Haven zu sammeln. Wir treffen uns am Mittwoch, 20. September um 20 Uhr im Gemeindehaus und freuen uns auch über neue Gesichter. Kommt gerne dazu und bringt eure Ideen ein!

Mutter-Kind-Gruppe

Wir wollen gemeinsam spielen, krabbeln, singen und vieles mehr. „Unsere“ Kinder sind ca. 6 Monate – 3 Jahre alt. Wir treffen uns immer donnerstags (außer in den Ferien) ab 09:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus und freuen uns auch über neue Gesichter. Gerne könnt Ihr euch vorab im Pfarramt informieren oder ihr kommt einfach mal vorbei und lernt uns kennen.

Altenclub

Wir treffen uns nach der Sommerpause am Donnerstag, 21. September um 14:30 Uhr wieder im Gemeindehaus. Neben Kaffee und Kuchen werden wir einen geselligen Nachmittag mit Bingo spielen verbringen.

Wanderung für Menschen in Trauer

Gemeinsam durch die Trauer gehen. Vergangenes hinter sich lassen, jedoch nicht vergessen. Sich Kraft und Trost aus der Natur holen. Wir wollen Ihnen die Chance bieten, bei kleinen Wanderungen Ihrer Trauer Raum zu geben. Frauen mit Ausbildung in der Trauerarbeit begleiten Sie. Wir geben Impulse zum Zuhören und Nachspüren. Die Möglichkeit, unter Gleichgesinnten zu sein oder mit ihnen ins Gespräch zu kommen, kann helfen den Verlust zu verarbeiten. Zu einer kleinen Wanderung am Samstag, 23.09.2023 laden Sie die katholische Kirchengemeinde der Seelsorgeeinheit Donau – Winkel, die evangelischen Kirchengemeinden Munderkingen und Rottenacker und die Hospizgruppe Ehingen ganz herzlich ein.

Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am evangelischen Gemeindehaus in Rottenacker. Anschließend besteht die Möglichkeit, gemeinsam Kaffee zu trinken. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Nähere Informationen zu diesem Angebot erhalten Sie gerne unter den folgenden Telefonnummern:
Gabriele Eisele 07393 – 919725 oder Hospizgruppe Ehingen 07391 – 754176.

Gemeinsam Tanzen

„...der Sommer war sehr groß“ schreibt Rainer Maria Rilke im September 1902 in seinem Gedicht Herbsttag. Und auch dieser Sommer 2023 war sehr groß und warm. Einerseits schön, um Sonne zu tanken, andererseits bedenklich angesichts des Klimawandels. So gibt es auch hier zwei Seiten und es ist nicht immer leicht, die Balance zu finden zwischen Freude und Ängsten. Lassen Sie sich einladen, das Gleichgewicht in der Bewegung und im Inneren zu suchen mit Musik und Tanz - beschwingt und besinnlich. Sigrid Gron aus Munderkingen lädt dazu ein, am Samstag, 23. September 2023 von 17 bis 19 Uhr im Matthäus-Alber-Haus, Klosterstraße 12, in Blaubeuren. Es ist keine Anmeldung erforderlich und keine Vorkenntnisse. Alle, die Freude an der Bewegung haben, sind willkommen

Vereinsnachrichten



Stricktreff:

Der nächste Stricktreff nach der Sommerpause findet am 19.09.2023 um 15.30 Uhr im Jugendraum Rathaus statt.

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

Bleib-fit-Kurs

Am **Donnerstag, 28.09.2023**, starten wir einen neuen Kurs mit Wirbelsäulengymnastik. Marianne Hecht wird uns in bewährter Weise anleiten. Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Obermarchtal.

Der Kurs dauert 10 Abende zu je 60 Minuten.

Anmeldung bei der Vors. (Tel.07375 – 1367)

Mitgliederversammlung

Am **Mittwoch, 11.10.2023**, findet um 20.00 Uhr unsere Hauptversammlung im Gasthaus „Engel“ in Reutlingendorf statt.

Nähere Infos folgen, Vorsitzende Andrea Fischer

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Obermarchtal

Aktive Bereitschaft / Helfer vor Ort Wir starten wieder mit unseren Übungsabenden am 21.09.2023 um 19 Uhr. Interessierte sind herzlich willkommen.

Jugendrotkreuz Die Gruppenstunden sind bereits angelaufen. Die "Großen" üben für den internationalen Wettbewerb in Weilheim / Teck.

Allgemeines Bei genügend Interesse (mind.14 Teilnehmer) führen wir am 25.11.23 einen Erste Hilfe Kurs in Obermarchtal durch. Der Kurs gilt auch für betriebliche Ersthelfer und Führerscheinbewerber.

Anmeldungen hierzu bei Karl Faad

Ihr DRK Ortsverein Obermarchtal

Tennisabteilung Obermarchtal

Einladung zum diesjährigen Herbstbändelesturnier - Achtung Zeitanpassung

Am **Freitag, den 22.09.2023** findet unser alljährliches Herbstbändelesturnier unter dem Motto: „**VIP-Tennis Camp 2023 – Ich bin ein Star, hier schlag ich auf**“ statt. Jede/r der Lust hat einen lustigen Nachmittag auf dem Tennisplatz zu verbringen, ist herzlich eingeladen mitzumachen. Wir treffen uns um **14:30 Uhr** und **starten um 15 Uhr** mit dem Turnier. Bei unserem Motto-Turnier ist jede/r Teilnehmer/in dazu eingeladen sich wie ein Star zu kleiden. Alles ist möglich! Der Spaß steht dabei eindeutig im Vordergrund.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Abteilungsleitung.

Vorankündigung Unser Herbstarbeitseinsatz ist für den 13.10. und 14.10.2023 geplant. Bitte merkt euch den Termin bereits vor, damit wir an dem Wochenende die Plätze und die Anlage winterfest machen können

Fanfarezug Obermarchtal

Aktive

Unsere nächste Gesamtprobe findet am Mittwoch, 20.09.23 um 19:30 Uhr statt.
Gruß Timo Schleicher, Musikalischer Leiter

FC Marchtal

FC Marchtal – Trainingsstart der Bambini und F-Jugend. Nach den Sommerferien startet in der kommenden Woche beim FC Marchtal endlich wieder das Training für die Bambini und F-Jugend. An dieser Stelle möchten wir alle Kinder herzlich zu unserem Trainingsstart einladen, egal ob bereits Fußballerfahrung gesammelt wurde oder nicht.

Fußball bietet eine tolle Gelegenheit für die Kinder, regelmäßig sportlich aktiv zu sein und auch der Spaß kommt natürlich nie zu kurz. Aber auch wertvolle Eigenschaften wie Teamgeist, Disziplin und Fairplay bringt Fußball mit sich, weshalb wir möglichst viele Kinder motivieren möchten. **Termine und Details:**

- F-Jugend: **Dienstag 19.9. um 17:30 Uhr** auf dem Sportplatz in Obermarchtal (Jahrgänge 2015 und 2016)
- Bambini: **Mittwoch 20.9. um 17 Uhr** auf dem Sportplatz in Obermarchtal (Jahrgänge 2017 und jünger)

Bei Fragen können Sie sich auch gerne per Mail an uns wenden: fc-marchtal@gmx.de. Auch bei Interesse zum Trainingseinstieg in einer höheren Jugend kann hierüber jederzeit unverbindlich Kontakt aufgenommen werden. Wir hoffen auf viele bekannte und neue Gesichter und freuen uns auf euch!

SW Donau II – FCM 1:0

Chancenwucher in Munderkingen! Der FCM tat sich zu Beginn etwas schwer ins Spiel zu kommen. Die Gastgeber wussten dies zu nutzen und schlugen nach einem fragwürdigen Freistoß eiskalt zu (10.). Von da an nahm Marchtal das Heft des Handelns in die Hand und dominierte die Partie. Ein Freistoß vor der Sechzehnerkante durch Jan Maikler wurde vom Torhüter auf der Linie mit den Fingerspitzen gerade noch so abgewehrt. Wenig später konnte Bashir Lakashari eine verunglückte Flanke von Florian Glökler, bei der der Keeper bereits aus dem Spiel war, leider nicht im leeren Tor unterbringen. Die Gäste hatten mittlerweile die vollständige Kontrolle über das Spiel und spielten sehr ansehnlichen Fußball. Ein klasse Spielzug spielte Leon Wallewein frei. Sein Lupfer konnte aber erneut vom starken Torhüter pariert werden. Etwas gefrustet musste man den Rückstand in die Pause mitnehmen. Im zweiten Spielabschnitt ging es dann von Beginn an nur noch in eine Richtung. Die Hausherren konnten kaum noch für Entlastung sorgen. Weitere sehr gute Möglichkeiten per Kopf zum Ausgleich zu kommen wurden von Bashir Lakashari und Florian Glökler vergeben. Das Tor schien an diesem Tag wie vernagelt zu sein. Die größte Möglichkeit vergab David Traub, als er am Fünfmeteraum mit der Picke zum Abschluss kam, aber nur in die Arme des Torhüters traf.

SW Donau III – FCM II 3:1

Anfangsphase verschlafen! Es zieht sich wie ein roter Faden durch die bisherige Saison. Die Reserve des FCM schafft es nicht von Beginn an alles abzurufen. Dieses Mal war man leider bereits mit 0:2 in Rückstand, ehe man ins Spiel eingriff. Bis zur Halbzeit konnte man sich anschließend etwas stabilisieren, auch wenn man kurz vor der Pause sogar noch das 0:3 schlucken musste (37.). Im zweiten Durchgang war man phasenweise sogar die bessere Mannschaft und kam per verwandelten Foulelfmeter durch Johannes Striegel sogar zum 1:2 Anschlussstreffer (56.). Leider hat dies am Ende nicht gereicht um etwas Zählbares mitzunehmen.

Ausblick

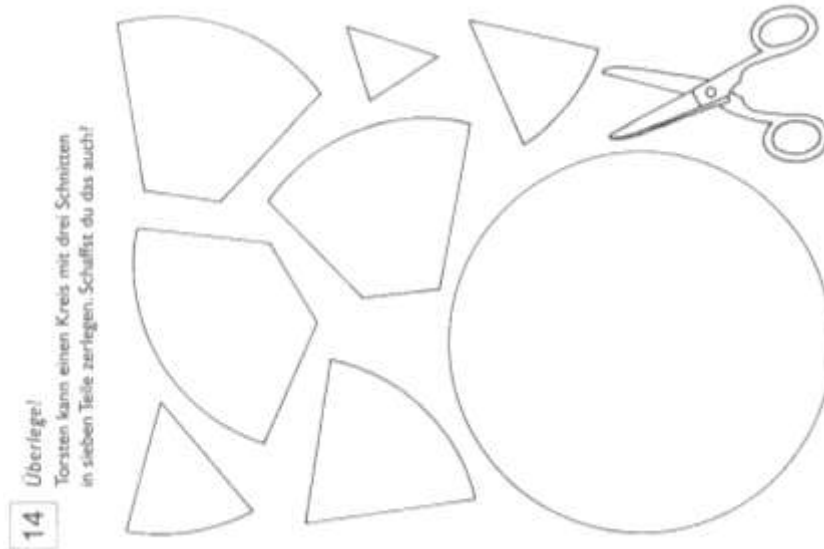
Sa., 16.09.2023

E-Jugend:	FCM – SGM Schmiechtal	11:00 Uhr (Obermarchtal)
C-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Ertingen	13:30 Uhr (Lauterach)
A-Jugend:	SGM Ertingen – SGM Marchtal	17:00 Uhr

So., 17.09.2023

B-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Donaureiden	11:00 Uhr (Rottenacker)
-----------	--------------------------------	-------------------------

Kinderecke



Amtsblatthumor 😊

Zwei Männer unterhalten sich: „Ich kenne ein armes, wunderschönes Mädchen und eine stockhässliche Millionärin. Welche soll ich nun heiraten?“

„Das schöne Mädchen natürlich!“

„Du bist ein echter Frerund!“

„Ist doch selbstverständlich. Und Du gibt’s mir die Adresse von der hässlichen Millionärin noch?“

Inserate

Theateri Herrlingen

Meine geniale Freundin

Schauspiel nach dem weltberühmten Roman von Elena Ferrante

Neapel in den fünfziger und sechziger Jahren: Lila und Elena könnten kaum unterschiedlicher sein und sind doch unzertrennlich. Die Freundinnen wollen den beengten Verhältnissen ihres Viertels entfliehen und beharren darauf, ihr Leben selbst zu bestimmen – auch wenn der Preis, den sie dafür zahlen müssen, bisweilen brutal ist. Woran sie sich festhalten, ist ihre Freundschaft.

Aber können sie einander wirklich vertrauen?

Ein spannendes Schauspiel über Freundschaft und die Frage, was uns wirklich bestimmt: Unsere Herkunft oder wir selbst?

MEINE GENIALE FREUNDIN Nach den Romanen von Elena Ferrante Teil I & II der Neapolitanischen Saga, aus dem Italienischen von Karin Krieger, in einer Bühnenbearbeitung von Edith Ehrhardt

Weitere Vorstellungen: Fr. 08.09.2023 um 19 Uhr (Premiere), Sa. 10.09.2023 um 17 Uhr

Do. 12.10.2023 um 19 Uhr, Fr. 13.10.2023 um 19 Uhr, Sa. 14.10.2023 um 20 Uhr

Karten-Telefon: 07304 -92 59 555, Handy: 01522 - 89 85 800

Krippenverein Oberstadion e.V.

Nach 3jähriger Pause bieten wir wieder einen Krippenbaukurs an.

Wenn Sie eine Krippe bauen möchten, ist unser 8-tägiger Krippenbaukurs beginnend am:

Freitag: 06.10.2023/Samstag: 07.10.2023, Freitag: 13.10.2023/Samstag: 14.10.2023

Freitag: 20.10.2023/Samstag: 21.10.2023, Freitag: 27.10.2023/Samstag: 28.10.2023

das Richtige für Sie.

Kurszeiten: Freitag: 14:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Samstag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Veranstaltungsort: Krippenbaustube (Haus der Vereine), Bühlstraße 2, 89613 Oberstadion

Teilnehmerzahl: 8 Personen

Kursleiter: R. Manz und K. Post, beide Krippenbaumeister

Kursgebühr: 195,00 € + Materialkosten 55,00 € (ohne Botanik, Elektrik und Figuren).

Anmeldung bitte unter Tel. 0178/1062064 oder per E-Mail: krippenvereinoberstadion@gmail.com.

Hähnchen To Go beim Oktoberfest des Sportvereins in Unlingen

Im September findet der Hähnchensonntag ToGo in Kooperation mit dem Sportverein statt. Am 23.-24.09.2023 lädt der Sportverein Unlingen zum Oktoberfest ins Sportheim ein. Der Musikverein Unlingen e.V. bietet hierbei Hähnchen und Pommes zur Abholung oder zum Verzehr vor Ort im Sportheim an. Auch für den Verzehr vor Ort ist eine Vorbestellung erforderlich. Für folgende Tage können Sie Hähnchen und Pommes zum Mitnehmen oder zum Verzehr vor Ort bestellen:

- Samstag 17:30 Uhr – 19:30 Uhr
- Sonntag 11 Uhr – 19 Uhr

Bestellen können Sie die Klassiker Hähnchen und Pommes zur Abholung wieder telefonisch am 19. und 20. September in der Zeit von 19:00 bis 20:00 Uhr unter Tel. 07371 8969 oder Tel. 07371 9568113 oder online unter www.musikverein-unlingen.de. Die zum Abholen vorbestellten Hähnchen und Pommes können am Samstag und Sonntag am Sportheim in Unlingen (Alte Landstraße 1) abgeholt werden. Der Verein freut sich auf die Kooperation mit dem Sportverein, bedankt sich schon jetzt für Ihre Unterstützung und freut sich auf Ihre Bestellung.

A. CHORPROJEKT

Herzliche Einladung,
SINGEN SIE MIT!

Für die Schönheit dieser Welt

PROGRAMM

- Für die Schönheit dieser Welt
- Jauchzet dem Herrn alle Welt
- Tu es Petrus
- Wäre Gesanges voll unser Mund

PROBEN

donnerstags, 20:00 – 21:30 Uhr,
im Torhogensaal:
(Klosteranlage Oberes Mtal, nordlich dem Tor links)
7. / 14. / 21. / 28. September
5. / 12. Oktober

ABSCHLUSS

Gottesdienst im Münster Obermarchtal
15. Oktober, 10:15 Uhr

Teilnahme auch mit wenig
Chor-Erfahrung möglich.
Vorstand: Servus Baier, Tel.: 07379 92228
E-Mail: Gregor.Staess, Tel.: 07379 3670093

Kirchenchor
St. Peter und Paul
Obermarchtal

*Einladung
zum
Kirchenpatrozinium
am Sonntag,
den 24. September 2023
in St. Michael
in Neuburg*

Der Festgottesdienst findet um 10.15 Uhr mit Herrn Pfarrer Loi und dem Chor PiCanto in der Kirche in Neuburg statt.

Anschließend beginnt das Kirchengemeindefest in der Lautertalhalle.

Wir laden Sie herzlich zum Fröhschoppen mit den Reiners und dem anschließenden Mittagessen, Kaffee und Kuchen und zum Dämmererschoppen ein.

Zum Abschluss findet um 19.00 Uhr die Verlosung unserer Tombola mit tollen Preisen statt.

*Auf Ihren Besuch freut sich die
Kirchengemeinde St. Michael, Neuburg*